

AUSGABE 1/2012

hauszeilen

Aktuelles von der KWW Olbersdorf

Lach mal wieder!

Ein paar Worte zum Fest.

Spartipps

Energie- und Wasserkosten

Lärm

Belästigung oder normal?



KWW

Besser als gewohnt.

VORWORT

„Ich schaute aus dem Fenster und hörte Kinder lachen, da wusste ich, es wird ein schöner Tag!“

► Diesen Satz habe ich neulich gelesen und fragte mich, ob es neben mir auch anderen Menschen so geht? Wie ist das bei Ihnen? Lachen Sie gern? Haben wir überhaupt noch Anlass zum Lachen? Oder vergeht uns so langsam das Lachen bei all den Ungereimtheiten und den Angst machenden Nachrichten, die auch in diesem Jahr wieder über uns hereinbrachen, in Wort und Bild. Sie wirken nahezu täglich auf uns ein. Und sie wirken – das verärgert uns.

Aus diesem Grund möchte ich Ihnen gerade in der Weihnachtszeit und für das neue Jahr einen Vorschlag machen: Lassen Sie sich nicht einschüchtern, die Zeiten sind schlimm – wie immer, aber auch nicht mehr. Weigern Sie sich doch einfach mal, alles zu lesen, zu sehen oder zu hören, was uns tagtäglich als Neuigkeit oder wichtige Information angeboten wird. Gönnen Sie sich ruhig mal eine Auszeit von allen Medien und genießen Sie Ihre schönen vier Wände in Ruhe und Harmonie.

Nutzen Sie diese Zeit und gehen Sie einem Hobby nach oder auch mal an die frische Luft. Olbersdorf, mitten im Naturpark Zittauer Gebirge bietet Ihnen so viele Möglichkeiten, schnell in der Natur zu sein, um durchzuatmen oder den Kopf von all dem Stress frei zu bekommen. Laufen – ob schnell oder langsam oder im Winter mit Skiern – ist die natürlichste Sportart für den Menschen und verscheucht trübe Gedanken. Probieren Sie es doch mal aus. Wenn Sie eine Familie und Freunde

haben, lachen Sie in heiterer Runde, denn das Lachen erhält uns gesünder als der Ärger und Verdruss, der so oft auf uns einströmt. Wer von Herzen lachen kann, der hat auch Lust am Leben oder bekommt sie wieder. Denn worüber man lachen kann, das kann man verarbeiten und überwinden. Unser Kopf will immer denken und Probleme lösen, aber unser Bauch, Herz und Seele wissen viel besser, was uns gut tut.

Vertrauen Sie doch öfter auch einmal diesen uns innewohnenden, ehrlichen Ratgebern und finden Sie heraus, welche Empfehlungen Sie von dort bekommen.

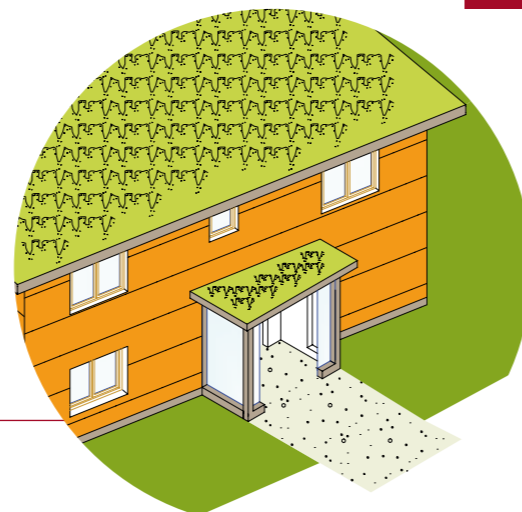
Viel zu oft vergessen wir in unserem Sorgenkarussell im Kopf, wie reich wir allein deshalb sind, weil wir weder eine Wohnung noch Nahrung entbehren müssen oder weil wir einfach nur gesund sind und in geordneten Verhältnissen leben können. Den hohen Wert dieser Güter sollten wir nicht über all unseren Sorgen und Nöten vergessen. Doch genau das passiert, wenn nur noch negative Nachrichten auf uns einströmen.

Gerade jetzt in der Weihnachtszeit können wir mal etwas zur Ruhe kommen und das Leben genießen. Jagen Sie nicht nur der Werbung hinterher, um die größten und auffälligsten Geschenke zu machen. Die wirklich schönen Geschenke kommen von Herzen. Sie sind nicht groß, sondern eher unscheinbar. Aber sie berühren uns. Manchmal sind es schon ein Lächeln, ein Streit der beigelegt werden kann oder der Besuch

eines einsamen Nachbarn oder Nachbarin, die so für einen Moment nicht allein sein muss und sich darüber freut.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 einen guten Start, Gesundheit und viele schöne Momente, die uns zum Lachen bringen.

Ihr
Karsten Hummel
Geschäftsführer



Impressum

Herausgeber
Kommunale Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Olbersdorf
Echostraße 2 · 02785 Olbersdorf
Tel. (03583) 69 72 0
www.besser-als-gewohnt.de
info@besser-als-gewohnt.de

Verantwortlich
Karsten Hummel, Geschäftsführer

Fotos
Kommunale Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Olbersdorf,

S. 2 (Skizze) Katrin Müldener
S. 4 (unten) © Mathias Bühner
S. 4 © DOC RABE Media
S. 6 © detailblick
S. 7 (unten) Maxim Loskutnikov

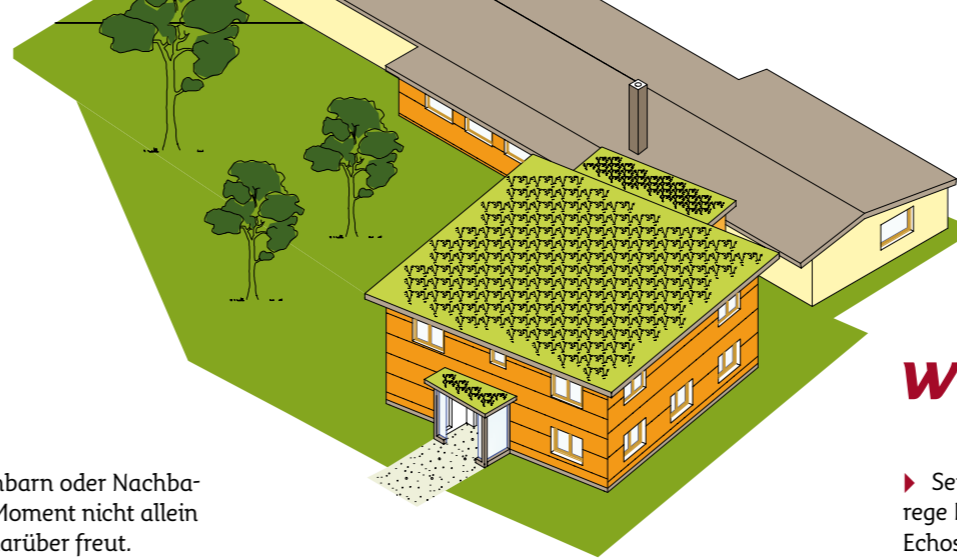
www.fotolia.com

Erscheinung und Verteilung
kostenlos, einmalig mit Gemeindeblatt der Gemeinde Olbersdorf Nr. 12 aus 2012

Satz
pingundpong · Maternistraße 17
01067 Dresden
www.pingundpong.de

Druck
Hanschur Druck · Hauptstraße 71
02779 Großschönau
Tel. (035841) 37 06 0

Die Beilage *hauszeilen* ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – ohne Genehmigung nicht gestattet



Wir bauen für Sie!

► Seit September dieses Jahres herrscht rege Bautätigkeit auf den Grundstücken Echostraße 2 und Ernst-May-Straße 67. Der Grund ist der Umbau und die Erweiterung unseres Betriebsgebäudes.

Bisher lag der Verwaltungssitz der KVV sehr versteckt auf der Echostraße 2 im Hofbereich. Das Gebäude ist nicht sehr groß, so dass die Mitarbeiter unseres Tochterunternehmens, der Wärmeversorgungsgesellschaft Olbersdorf (WVO), auf der Hochwaldstraße ihr Domizil haben. Gleichfalls hielten die baulichen Möglichkeiten im Gebäude gerade für ältere oder auch gehbehinderte Menschen einige Barrieren parat.

Unter anderem diese Punkte haben uns veranlasst, die jetzigen Baumaßnahmen in Angriff zu nehmen. Dabei entsteht in einem ersten Schritt ein Anbau, der künftig für unsere Kunden bequem über die Ernst-May-Straße zu erreichen ist.

Dabei wird der neue Eingang nur wenige Meter vom Buswendeplatz entfernt und vis á vis zum Markt- und Geschäftszen-

trum mit Sparkasse und Penny-Markt liegen.

Im Erdgeschoss des Anbaus wird ein barrierefreier Kundenbereich eingerichtet. Hier werden Sie künftig alle wichtigen Ansprechpartner zum Thema Mietvertrag, Betriebskosten und Hausverwaltung finden. Im Obergeschoss sowie im bisherigen Gebäude auf der Echostraße werden die Abteilungen der KVV ohne direkten Kundenverkehr, die Mitarbeiter der WVO sowie die Geschäftsleitung ihren Sitz haben. Beide Gebäudeteile werden miteinander verbunden, so dass für Mitarbeiter und Kunden sehr kurze Wege bestehen, um ihnen einen modernen und leistungsfähigen Service zu bieten.

Die gesamte Baumaßnahme wird voraussichtlich zum 30. September 2013 abgeschlossen sein.

Die WVO im Internet

Unser Tochterunternehmen, die Wärmeversorgungsgesellschaft Olbersdorf mbH (WVO), ist seit 2012 mit einem eigenen Auftritt im Internet präsent. Optisch lehnt sich dieser an das Design der KVV an, bietet aber die notwendige Möglichkeit, die spezifischen Leistungen und Angebote der WVO eigenständig zu vermarkten. Sie erreichen die Internetseiten der WVO unter der Adresse

www.wvo-olbersdorf.de

BETRIEBSKOSTENABRECHNUNG

Im neuen Design

► Unsere Welt ist in einem ständigen Wandel. Was gestern noch galt, kann heute schon nicht mehr aktuell sein. Insbesondere die Abstände zwischen den Änderungen werden immer kürzer und die Fülle der Änderungen nimmt zu. Dies führt meistens zu technokratischen Formularen, die scheinbar niemand mehr so richtig nachvollziehen kann. So ist es auch mit der jährlichen Abrechnung der Betriebskosten. Und es ist kein Wunder, dass sich aus den Betriebskostenabrechnungen Jahr für Jahr Fragen ergeben. Das wollen wir ändern.

Als einen ersten Schritt haben wir Ihnen bereits zur Betriebskostenabrechnung

für das Jahr 2011 im Servicebereich unseres Internetportals die Antworten auf die am meisten gestellten Fragen sowie eine Musterabrechnung zur Erklärung bereitgestellt.

Für die Betriebskostenabrechnung des Jahres 2012 setzen wir nun den zweiten Schritt um und überarbeiten auch das Erscheinungsbild der Betriebskostenabrechnung. Mit der Überarbeitung soll die Abrechnung für Sie übersichtlicher und nachvollziehbarer werden.

So erhalten Sie künftig alle für Sie relevanten Verbräuche und Kosten auf einen Blick, also auf einer Seite abgebil-

det. Zusätzlich dazu werden Ihnen die Einzelpositionen entsprechend erläutert, so dass sich manch eine Frage direkt mit der neuen Abrechnung beantworten lässt.

Mit dem Versand der Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2012 im Jahr 2013 aktualisieren wir auch den entsprechenden Servicebereich in unserem Internetportal. Sofern sich aber eine Frage nicht aus der Abrechnung bzw. über die „Häufigen Fragen“ (FAQ) klären lässt, finden Sie in unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kompetente Ansprechpartner.

TIPPS UND TRICKS

Sparen von Energie- und Wasserkosten

▶ Jeden Tag können wir in den Medien Beiträge über Preissteigerungen für Energie lesen. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen einige Tipps und Tricks zum Sparen von Energie- und Wasserkosten an die Hand geben:

Heizen

▶ Stellen Sie Ihre Raumtemperatur auf 20 °C ein, jeder Grad mehr lässt ihre Heizkostenrechnung steigen.

▶ Lüften Sie regelmäßig 5 bis 10 Minuten mit weit geöffnetem Fenster.

▶ Senken Sie nachts die Raumtemperatur nicht unter 16 °C ab, da sonst die Wände zu stark auskühlen und deren Aufheizung am nächsten Morgen zu viel Energie verbraucht.

▶ Senken Sie die Temperatur Ihres Heizkörpers ca. 1 Stunde vor dem Schlafengehen auf die Nachttemperatur ab. Viele gängige Thermostate kennzeichnen diese Einstellung mit einem Halbmond.

Strom

▶ Schalten Sie Ihre Geräte ganz aus, denn auch im Stand-by-Modus verbrauchen elektrische Geräte Strom und belasten Ihren Geldbeutel.



▶ Nutzen Sie dafür auch die im Handel angebotenen abschaltbaren Steckdosenleisten.

▶ Verwenden Sie zur Beleuchtung Leuchtmittel der Energieeffizienzklasse A (z. B. LED-Leuchten).

▶ Verwenden Sie beim Kochen und Erwärmen Ihrer Speisen immer einen Deckel, denn Kochen ohne Deckel benötigt bis zu viermal mehr Energie.

▶ Erhitzen Sie Ihr Wasser für den Tee im elektrischen Wasserkocher, das benötigt weniger Energie als auf dem Herd.

▶ Tauen Sie Ihren Kühl- und Gefrierschrank regelmäßig ab, sofern diese

Geräte über keine entsprechende Automatik verfügen.

Wasser

▶ Schalten Sie Ihre Waschmaschine nur an, wenn sie auch voll beladen ist.

▶ Waschttemperaturen bis 60 °C sind ausreichend für saubere Wäsche.

▶ Auch der Geschirrspüler sollte möglichst voll beladen sein.

▶ Duschen Sie lieber an Stelle eines Vollbades, das spart ebenfalls Wasser. Drehen Sie das Wasser während des Zähneputzens ab.

Schutz vor der Gefahr aus der Dose - der Fehlerstromschutzschalter

▶ Kaum einer nimmt ihn Tag für Tag wahr - den Sicherungskasten. Und dennoch hat er eine große Bedeutung im täglichen Leben in unseren Wohnungen.

In diesem Kasten befinden sich die Sicherungen, mit denen man die einzelnen Zimmer stromlos schalten kann. Aber neben den Sicherungen ist da noch ein weiterer Schalter vorhanden, der sogenannte Fehlerstromschutzschalter

(kurz FI-Schalter genannt).

Der Fehlerstromschutzschalter trennt bei Überschreiten eines bestimmten Differenzstroms in Hausanlagen und öffentlichen Gebäuden (meist 30 mA) den überwachten Stromkreis allpolig - das heißt alle Leiter bis auf den Schutzleiter - vom restlichen Netz. Differenzströme können auftreten, wenn etwa durch den menschlichen Körper

oder über eine schadhafte Isolierung ein (Fehler-)Strom fließt. Dazu vergleicht der Fehlerstromschutzschalter die Höhe des hinfließenden Stromes mit der des zurückfließenden. Bei einer intakten Anlage muss der zum Verbraucher fließende Strom genauso groß sein wie der Strom, der vom Verbraucher zurückfließt.

Der Schutz gegen direktes Berühren (Basisschutz durch Isolierung) und

(Abb. 1)

(Abb. 2)



Fortsetzung Seite 5 oben

Kurzschluss bzw. Überlast (Schutz durch Sicherungen) kann durch einen Fehlerstromschutzschalter allerdings nicht ersetzt, sondern nur ergänzt werden.

Um für einen einwandfreien Schutz gegen Fehlerstrom zu sorgen, sollte jeder Mieter mindestens zweimal im Jahr den FI-Schalter testen!

Diese Kontrolle läuft so:

1. Drücken Sie die Prüftaste (siehe Seite 4 Abbildung 1). Dabei fällt der Kippschalter (siehe Seite 4 Abbildung 2). Die Stromzufuhr müsste jetzt unterbrochen sein. Prüfen Sie dies durch die Betätigung von Elektrogeräten, beispielsweise der Kaffeemaschine.

2. Anschließend ist der Kippschalter (FI-Schalter) wieder in seine Ursprungslage zu bringen. Wenn dieser Test nicht funktioniert, informieren Sie uns bitte umgehend. Dann können wir zu Ihrer Sicherheit das defekte Gerät schnellstmöglich ersetzen.

WEIHNACHTEN

4. Olbersdorfer Vorweihnachtsmarkt - ein gelungener Auftakt

▶ Als einen gelungenen Auftakt der Vorweihnachtszeit kann man den 4. Olbersdorfer Vorweihnachtsmarkt bezeichnen. Bei wiederum schönem Wetter strömten am 17./18. November 2012 zahlreiche Besucher über den erstmals zweigeteilten Markt. In diesem Jahr wurde auch der banachbarte Skulpturenpark in das vorweihnachtliche Markttreiben mit einbezogen und sorgte für ein noch stimmungsvolleres Ambiente.

So konnten die Jüngsten auf dem

Karussell ihre Runden drehen und die Erwachsenen in Ruhe aus dem vielfältigen Angebot an weihnachtlicher und traditioneller Handwerkskunst auswählen. Natürlich gehören zu solch einem zünftigen Markt auch Speisen und Getränke und auch hier ließ das Angebot keine Wünsche offen.

Einen besonderen Dank richten wir an unseren Mitarbeiter, Wolfgang Horn, der diesen und die Vorjahresmärkte mit viel Engagement organisierte und den



Staffelstab nun weitergibt. Ebenfalls bedanken wir uns beim Versicherungsmakler Mittag aus Hörnitz und der Hubertusapotheke in Olbersdorf, die unseren Markt mit einer Spende wertvoll unterstützten.

Mit den Erinnerungen an den diesjährigen Markt werden wir unseren Blick auf das Wochenende vom 16./17. November 2013 richten, an welchem wir Sie schon heute zu unserem 5. Vorweihnachtsmarkt nach Olbersdorf einladen.

SCHÖNER WOHNEN

Bezahlbare neue Wohntrends bei der KWV

▶ Immer wieder hört man die Schlagworte von „neuen Wohntrends“, „energetischer Sanierung“ oder von „technischen Assistenzsystemen, die ein möglichst lebenslanges und eigenständiges Wohnen ermöglichen“. Auf der anderen Seite sind dann aber auch schnell „steigende Mieten“ das Gesprächsthema.

Unser Ziel ist es, Ihnen trotz stetig steigender Baupreise neue Wohntrends anzubieten, aber dennoch die Kosten für eine Wohnung bezahlbar zu halten. Wem nützt die beste, energetisch top sanierte Wohnung, wenn man sich diese nicht leisten kann. Richtig, sie nützt niemandem.

Aus diesem Grund haben wir in den zurück liegenden Jahren gemeinsam mit

der Wärmeversorgungsgesellschaft Olbersdorf z. B. in der Grundbachsiedlung schrittweise die Anlagen zur Fernwärmeversorgung auf den neuesten Stand der Technik gebracht und begonnen, an besonders beeinträchtigten Stellen, die Giebelseiten der Wohnblöcke mit einem Wärmedämmverbundsystem auszurüsten. Weiterhin wurde im Jahr 2012 ein Steuerungssystem zur Wärmeversorgungsoptimierung eingebaut, welches die Heizkosten ebenfalls senken hilft. All diese Maßnahmen überprüfen wir ständig. Sind sie zu finanzieren? Wie wirken sie sich auf den Mietpreis aus? Denn die Mieten sollen auch weiterhin auf einem bezahlbaren Niveau gehalten werden.

Im Bereich der Wohntrends hatten wir

Ihnen ebenfalls in der Grundbachsiedlung bereits eine Modellwohnung mit großem und offenem Wohn-Kochbereich vorgestellt. Im Jahr 2010 kamen die neu errichteten Wohnungen in unserer betreuten Wohnanlage hinzu. Für das Jahr 2013 haben wir uns die Errichtung einer neuen Musterwohnung zum Ziel gesetzt. Diese wird möglichst barrierearm saniert und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Die Wohnung wird dann mit einem Balkon aufgewertet, den man über die Küche betreten kann.

Nach der Fertigstellung wird es wieder einen Tag der offenen Tür geben, um Ihnen das Ergebnis zu präsentieren. Seien Sie schon jetzt gespannt.

WISSENSWERTES

Was ist Lärm und wo fängt Lärmbelästigung an?

► Das Verhältnis von Nachbarn zueinander ist von großer Bedeutung. Gegenseitige Rücksichtnahme und Toleranz zwischen Generationen und auch das Verständnis für die Lebenssituationen anderer Menschen sind wichtige Voraussetzungen in einem Mietshaus.

Die Grundlage für das Zusammenleben in einem Mietshaus bildet die Hausordnung, welche in unseren Häusern seit dem 01.01.2012 um die kinderfreundliche Hausordnung ergänzt wurde. Allgemeine und für den Ort Olbersdorf gültige Regelungen sind weiterhin in der Polizeiverordnung der Gemeinde Olbersdorf zusammengefasst. Alle drei Dokumente werden Ihnen beim Abschluss eines Mietvertrages ausgehändigt.

Ein besonders sensibles Thema ist dabei Lärm und Lärmbelästigung. Aber was ist eigentlich Lärm und wo fängt Lärmbelästigung an?

Als Lärm (hervorgegangen aus Alarm, das auf ital. all'arme „zu den Waffen“ zurückgeht; auch Krach) werden Geräusche bezeichnet, die durch ihre Struktur (meist Lautstärke) auf die Umwelt (insbesondere Menschen) störend, belastend oder gesundheitsschädigend wirken. Ob Geräusche als Lärm bewusst wahrgenommen werden, hängt beson-

ders von der Bewertung der Schallquelle durch den Hörer ab. Trotz akustischer Gewöhnung kann Lärm unbewusst weiter auf Körper und Seele wirken. Lärm kann den biologischen Rhythmus stören und Schlafstörungen verursachen und fördern.

Von Lärmbelästigung spricht man dann, wenn dieser Lärm nicht kurzzeitig, sondern regelmäßig wiederkehrend oder dauerhaft verursacht wird.

Damit ist zumindest geklärt, dass nicht jedes Geräusch als Lärm bezeichnet werden kann und nicht jeder Lärm automatisch eine Lärmbelästigung hervorruft. Welche Geräusche muss ich aber in einem Mietshaus hinnehmen? Im Allgemeinen sind Geräusche, die der sogenannten Zimmerlautstärke unterliegen, zu tolerieren. Kein Mensch kann eine Wohnung vollkommen geräuschlos nutzen. Zimmerlautstärke bedeutet, dass das innerhalb der Wohnung verursachte Geräusch außerhalb der Wohnung kaum noch wahrnehmbar ist.

Allerdings müssen hierbei auch die baulichen Aspekte des Hauses berücksichtigt werden, denn unterschiedliche Bauweisen transportieren die normalen Wohngeräusche innerhalb des Gebäudes verschieden.

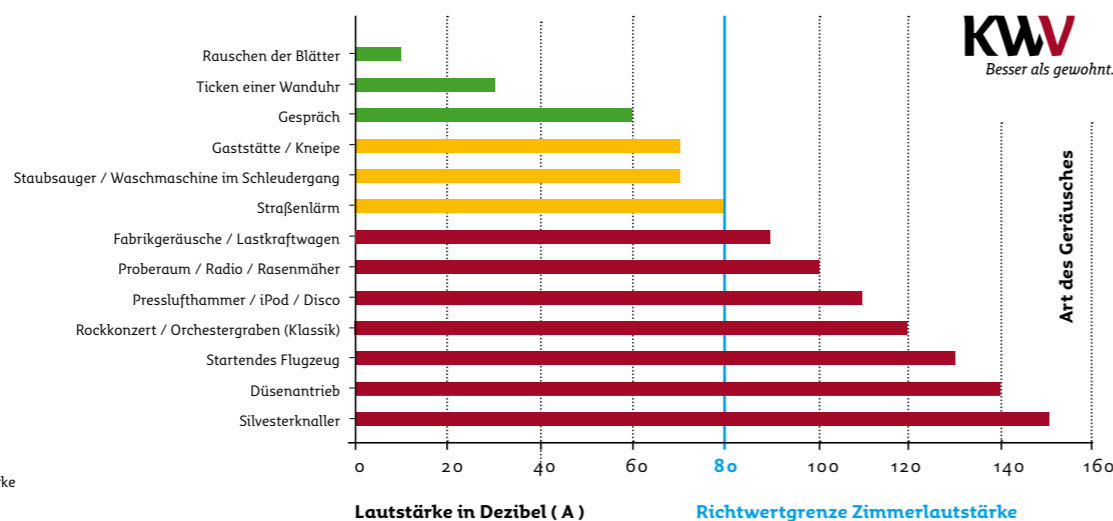


Erst wenn die Lautstärke über das hinausgeht, was unter Einbeziehung der baulichen Verhältnisse nicht mehr als normales Wohngeräusch in Nachbarwohnungen dringt, wird das Maß der Zimmerlautstärke überschritten, also Lärm verursacht. Da es in Deutschland keinen Grenzwert für die Zimmerlautstärke gibt, geht man in der Regel bei einem Geräuschpegel von bis zu 80 Dezibel noch von Zimmerlautstärke aus.

Die nachfolgende Grafik ordnet einige Geräusche und deren Lautstärken ein und soll Ihnen helfen, ein Gefühl zu vermitteln, ab wann Lärm verursacht wird. *

Natürlich hängt die Ruhe in einem Mehrfamilienhaus im Wesentlichen vom rücksichtsvollen Verhalten aller Bewohner ab. Das bedingt Rücksichtnahme und Toleranz gleichermaßen. Aber es ist auch normal, dass es unterschiedliche Auffassungen und Meinungen gibt und in diesen Fällen hilft oft ein offenes und sachliches Gespräch sowie ein bisschen Verständnis für den anderen. Denn sicher kann man kein Ohr zudrücken - aber ab und zu mal ein Auge!

* GERÄUSCHPEGEL IM VERGLEICH



Raumdesign Pohl - unser Mieter für's Ambiente

► An traditionsreicher Stätte bietet seit dem Jahr 2009 die Firma Raumdesign Pohl ihr Sortiment auf der Rosa-Luxemburg-Straße 1-5 an. Vielen ist dieses Gebäude auch als ehemaliger Rundkonsum ein Begriff. Hier wurden zuerst Lebensmittel verkauft, später beherbergte das Gebäude das Landwarenhaus, danach ein Fernseh- bzw. Rundfunkgeschäft.

Nachdem das am Oberen Viebig gelegene und seit 1994 genutzte Ladengeschäft buchstäblich aus allen Nähten platze, entschieden sich Claudia und Matthias Pohl für den Umzug auf die

Rosa-Luxemburg-Straße. Somit verbesserten Sie auch gleich die Lage ihres Geschäftes, welches nun direkt an einer der Olbersdorfer Hauptverkehrsadern liegt.

Auf insgesamt 157 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet die Firma Pohl alles an, was die Wohnung gemütlich und lebenswert macht. Ob Fußbodenbelag, Teppiche, Gardinen oder Dekorationsartikel, es ist so ziemlich für jeden Geschmack etwas Passendes dabei.

Am besten Sie schauen selbst einmal vorbei, lassen sich über neue Einrich-

tungstrends beraten und überzeugen sich von dem guten Angebot und dem Service, den Familie Pohl Ihnen bietet, denn neben guter Qualität ist Familie Pohl eines wichtig: die Zufriedenheit ihrer Kunden und die Nähe zu ihnen.



ENGAGEMENT

Vereinsförderung

► Die KWV ist ein kommunales Unternehmen und vermietet Wohnungen in Olbersdorf. Dazu gehört für uns auch ein ansprechendes Wohnumfeld zu gestalten und zu erhalten. Deshalb engagieren wir uns zum Beispiel für den Erhalt und den Ausbau von kultureller und örtlicher Infrastruktur.

So zählen viele ortsansässige Vereine und Einrichtungen zu den Empfängern von Spenden, damit sie unseren Einwohnern insbesondere im Kinder-

und Jugendbereich ein vielfältiges Freizeit- und Sportangebot unterbreiten können.

In diesem Jahr erhielt so auch die Olbersdorfer Grundschule eine Sachspende in Höhe von ca. 500,00 €, um das „grüne Klassenzimmer“ im Schulgarten zu erneuern. Hier hatte der Zahn der Zeit die Überdachung in einen baufälligen Zustand versetzt, so dass die Kinder in der Schulgartenzeit nicht mehr darunter sitzen und lernen konnten.

Gemeinsam mit den Eltern wurde die marode Konstruktion abgetragen und durch eine neue, imprägnierte Überdachung ersetzt. Das Material dafür wurde von der KWV zur Verfügung gestellt. Den Aufbau übernahm freundlicherweise der Bauhof der Gemeinde Olbersdorf. Jetzt kann der Schulgartenunterricht auch wieder im Freien stattfinden, ohne dass ein Regenschauer dazwischen platzt. So macht das Lernen Spaß.

Vielen Dank für Ihre Treue!

Seit mehr als 20 Jahren steht die KWV Olbersdorf für gutes, sicheres und preiswertes Wohnen in Olbersdorf. Viele unserer Mieterinnen und Mieter begleiten uns von Anfang an oder schon sehr lange. Für diese Treue bedanken wir uns ganz herzlich bei Ihnen. Ab dem Jahr 2013 erhalten Mieter, die ein Mietjahrzehnt in unseren Wohnungen vollenden,

eine kleine Aufmerksamkeit.

Ihr Vertrauen in unser Unternehmen ist uns aber nicht nur einen Dank Wert, sondern soll für unsere weitere Arbeit Ansporn und Triebkraft zugleich sein, damit Sie auch in Zukunft auf unseren zuverlässigen Service rund ums Wohnen bauen können.



Wohlfühlen in der Nähe des Olbersdorfer Sees



Dr.-W.-Külz-Str. 2 in Olbersdorf

► Steckbrief	Kaltmiete	355,00 €
	Nebenkosten	80,00 €
	Heizkosten	80,00 €
	Gesamtmiete	515,00 €
	Zimmer	3
	Wohnfläche ca.	78,00 m ²
	Etage	1
	Bezugsfrei ab	sofort
	Objektzustand	saniert

- **Sonstiges**
- Außenstellplatz
 - Keller
 - Gartenmitbenutzung
 - in Laufnähe zum Olbersdorfer See

- **Objektbeschreibung**
- Familiäres Zusammensein in einer gut geschnittenen 3-Raum-Wohnung in der Nähe des Olbersdorfer Sees. In der großen Wohnküche können Sie mit Freunden und Verwandten leckere Menü's zaubern. Und das helle und freundliche Wohnzimmer lädt zum Entspannen ein.



Kommunale Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Olbersdorf
Jetzt informieren: (03583) 69 72 0, www.besser-als-gewohnt.de

KWV
Besser als gewohnt.